

Stellenausschreibung AUGENBLICK MAL! 2027 | Aesthetics of Access – Netzwerk, Preisverleihung, Party

Freie Mitarbeit Veranstaltungsmanagement

Ende der Ausschreibung / Angebotsfrist: 10.09.2026
Vertragszeitraum (Werkvertrag): 1. Oktober 2026 – 15. Mai 2027
Vorgesehenes Honorar: 9.000 Euro brutto (pauschal)

AUGENBLICK MAL! ist das einzige bundesweite Festival der Darstellenden Künste für junges Publikum in Deutschland. Es wird seit 1991 alle zwei Jahre vom Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland (KJTZ) mit Berliner Kooperationspartnern an verschiedenen Theaterorten veranstaltet.

AUGENBLICK MAL! zeigt 10 ausgewählte Inszenierungen aus Deutschland: 5 Produktionen richten sich an Kinder und 5 an Jugendliche. Das Ziel ist, möglichst unterschiedliche Theaterformen einzuladen. Unser Publikum sind Fachbesucher*innen jeden Alters aus ganz Deutschland sowie Berliner Kinder, Jugendliche und Familien, internationale Gäste und die allgemeine Öffentlichkeit.

Das Festival findet vom 13. bis 18. April 2027 in Berlin statt.

Für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung zentraler Veranstaltungen im Rahmenprogramm des Festivals (Verleihung der ASSITEJ Preise und des Vera Gerdau-Preises, Veranstaltung „Aesthetics of Access“ – Panel und Praxis-Labore) suchen wir eine erfahrene Person oder ein Team aus zwei Personen als Bereicherung für unser Festivalteam.

Aufgaben im Detail:

- Zusammenarbeit mit dem AUGENBLICK MAL!-Team und der Geschäftsstelle der ASSITEJ (Teilnahme an Arbeitstreffen (meist digital, wenige Treffen in Berlin), regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsführung)
- Kommunikation mit Referent*innen, Preisträger*innen, Laudator*innen, Moderation und Gästen
- Planung und Umsetzung von Maßnahmen zum Barriereabbau für Panel, Praxislabore, Preisverleihung und Party

- Anmeldemanagement für Preisverleihung, Panel und Workshops
- Planung und Organisation von Verpflegung für Panel, Workshops, Preisverleihung und Party inkl. Einholung von Angeboten
- Budgetmanagement für die Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Vorgaben der Zuwendungsgeber
- Zusammenarbeit mit dem Vorstand der ASSITEJ, der Vera Gerdau Stiftung sowie den Kooperationspartner-Theatern
- Zuarbeit für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Juryverfahren

- Begleitung und Bearbeitung von Rückfragen zur Ausschreibung des Vera Gerdau Preises
- Aufbereitung der Bewerbungsunterlagen für die Jurysitzung
- Vorbereitung und Begleitung der Jurysitzungen (vstl. 2 Sitzungen) zum Vera Gerdau Preis

Panel und Praxis-Labore

- Planung und Organisation eines Panels mit anschließenden Praxislaboren zu Aesthetics of Access im Theater Strahl inkl. Kommunikation mit Referent*innen
- Planung, Kommunikation und Begleitung eines vorbereitenden Onlineformats für Panel und Workshops

Preisverleihung

- Raumgestaltung und musikalische Gestaltung von Preisverleihung und Party
- Koordination von Proben und technischen Bedarfen

Wir freuen uns über Bewerber*innen mit folgenden Qualifikationen und Erfahrungen:

- Praxiserfahrung in Festivals der darstellenden Künste und/oder im Veranstaltungsmanagement
- Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und selbstständige, strukturierte Arbeitsweise
- Sozialkompetenz; klare, barrierearme und wertschätzende Kommunikation
- Diversitätskompetenz
- Erfahrung mit inklusiv angelegten Veranstaltungsformaten
- Organisationstalent und Hands-on-Mentalität
- Interesse am Theater für junges Publikum

Bitte senden Sie eine aussagekräftige Kurzbewerbung mit Anschreiben und Lebenslauf **bis zum 10.09.2026** an a.eitzeroth@jungespublikum.de.

Das Produktionsteam arbeitet überwiegend hybrid. Für die digitale Zusammenarbeit wird ein Microsoft 365-Zugang gestellt mit Zugriff auf Microsoft-Office-Anwendungen wie Outlook, Teams und Sharepoint. Digitale Teammeetings finden via Teams oder Zoom statt. Darüber hinaus wird es Einzeltermine in Präsenz in Berlin geben (z.B. Teamauftakt, Vor- Ort-Begehungen, Klausurtagungen). Auch die

Veranstaltungen finden in Berlin statt. Sollte die Teilnahme an Vorbereitungstreffen in Frankfurt am Main (Sitz von ASSITEJ und KJTZ) erforderlich sein, werden hierfür Reisekosten erstattet. Reisekosten oder Unterkunft in Berlin können nicht übernommen werden.

Das KJTZ und die ASSITEJ stehen für ein diskriminierungskritisches, sicheres und respektvolles Miteinander. Wir achten die Würde jedes Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, sozialer, ethnischer oder kultureller Herkunft, Weltanschauung und Religion. Wir verwenden eine Sprache, die Vielfalt berücksichtigt und anerkennt, achten die Geschlechtsidentitäten und individuellen Pronomen aller Menschen und treten entschieden gegen Diskriminierung und Vorurteile ein.

Wir ermutigen ausdrücklich Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen zur Bewerbung, insbesondere Menschen, die in Kultur- und Arbeitskontexten von Ausschlüssen oder Diskriminierung getroffen sind. Gerne unterstützen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten dabei, den Bewerbungsprozess und die Zusammenarbeit so barrierearm wie möglich zu gestalten.

Veranstalter:

ASSITEJ e.V. // KJTZ Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland, Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt am Main

Hinweise zum Datenschutz:

Die Datenschutzinformationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter dem Link: <https://jungespublikum.de/privacy-policy/datenschutz-bewerbungsverfahren/>.